

Zeitschrift: Textiles suisses [Édition multilingue]
Herausgeber: Textilverband Schweiz
Band: - (1988)
Heft: 74

Artikel: Schweizer Modemacher verarbeiten Schweizer Modestoffe
Autor: Fontana, Jole
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-795067>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konzept + Realisation,

Text: Jole Fontana

Fotos: Bruno Bisang

MANN, OH MANN...



«Ich spreche durch meine Kleidung.»

Umberto Eco, Schriftsteller

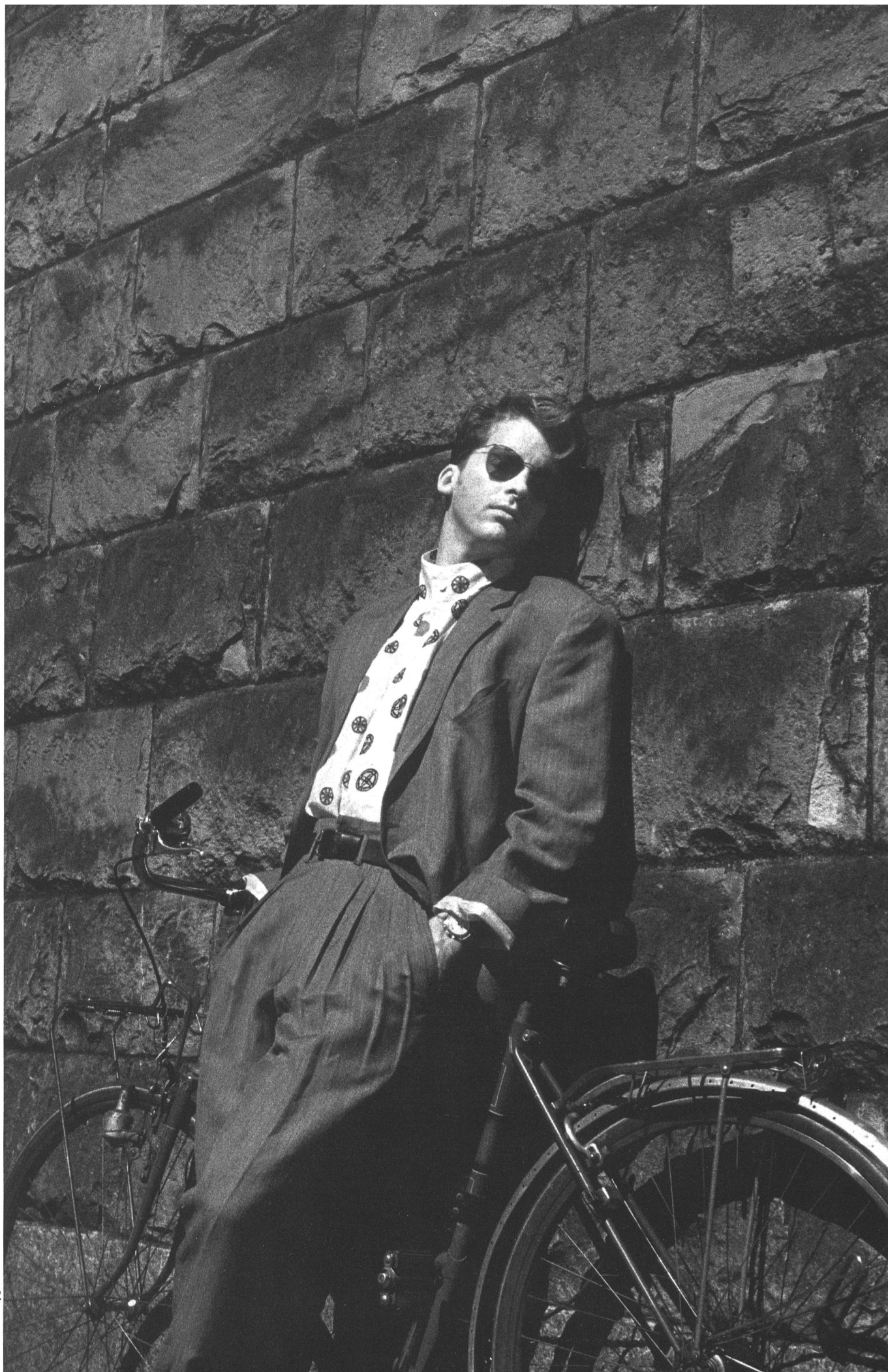
Ein Hauch von Melancholie liegt über der Männermodeszene, wie sie die Trendleader mit nostalgischer Neigung inszenieren. Anregen lassen sie sich dazu naturgemäss eher von gefühlvoller Melodie als von drängendem Rhythmus. Und ihre Interpreten gehören zu einem neuen sensiblen Typ Mann. Denn Mode erteilt eine deutliche Absage an Aggressivität und Macho-Gehabe, aber auch an Stress und Karrieredenken. Sie spielt sanftmütige, romantische Rollen, übt sich in Anti-Manager-Haltungen. Innerlichkeit ist neues Modewort.

Styling: Barbara Wernle

Krawatten: Fabric Frontline; Schuhe: Pink Flamingo, Andy Illien; Brillen: Optik Steffen

1 Joseph Alain Scherrer
Material- und Stilkontrast:
auffällig bedruckte Bermudas aus Baumwollgabardine, V-Ausschnitt-Veston in Baumwollsatin und Crinkle-Sporthemd. Stoffe von Hausmann + Moos

2 Joseph Alain Scherrer
«Vêtements du deuxième jour»:
lässiger Anzug mit unkonventionellen Details aus Leinen-Mischgewebe, Stehkragenhemd aus bedrucktem Voile. Stoffe von Mettler



SPIELERISCHER UMGANG MIT DER HERRENMODE

Mann wendet sich ab von der kühlen Prestige-Eleganz. Yuppie im perfekt durchgestylten Outfit ist kein Männermode-Wunschbild mehr. Cerruti hat das treffende Wort von der Aktualität der «vêtements du deuxième jour» geprägt. «Usato» oder «Gebraucht-Look» sind die Synonyme, die die «easy elegance» und das Wohlgefühl der Kleider benennen, an die man sich schon gewöhnt hat. Dieser Eindruck von nicht mehr ganz neu wird mit verstecktem Aufwand künstlich erzeugt.

Das Ergebnis hat natürlich nichts zu tun mit ungepflegtem oder nachlässigem Aspekt oder gar mit vorgetäuschter Schabigheit. Doch richtet es sich deutlich gegen eine angestrenzte Perfektion. Es handelt sich um eine raffinierte Methode, das Mann-Bild umzukrempeln. Distanz wird verringt, nüchterne Korrektheit abgebaut. Unperfekt ist kein Tadel mehr. Der neue Mann hat anderes im Sinn als Karriere und Business. Er bringt seine Gefühle ein, bringt sie, ganz wörtlich, zum Tragen mitsamt den Widersprüchen.

Dieser Sinneswandel manifestiert sich in entschieden freiheitlicher Modeauffassung. Farbe bricht

Dunkelfarbigkeit auf, Fantasie nährt sich aus vielen Quellen, Individualität kann sich entfalten. Improvisation – oder so tun, als ob der Zufall beim Kombinieren mitwirke, bereitet Spass. Ein spielerischer, lustvoller Umgang mit Kleidung wird geübt. Sinnlichkeit ist zugelassen.

Lustvolle Beschäftigung mit Männern und ihrer Mode, bereits projiziert auf den nächsten Sommer – das kommt in erster Linie zum Ausdruck in den Entwürfen der Schweizer Modemacher. Lustvoller Umgang mit traditionellen und unkonventionellen Stoffen aus neuen Schweizer Kollektionen 89 macht das Ausloten stilistischer Möglichkeiten sichtlich spannend. Die gefragte «easy elegance» gewährt dem Anzug mehr Freiraum, mit Material, das Seide und Baumwolle einschliesst, und mit Details zu experimentieren. Komfort, der sich in weichen leichten Geweben, aber auch in Jersey darstellt, erschöpft sich nicht in bequemen Formen – ein wenig Dekor und eine Prise Ironie sind nicht verpönt. Und mitunter lässt, im Zeichen der neuen Sinnlichkeit, der Dandy grinsen...

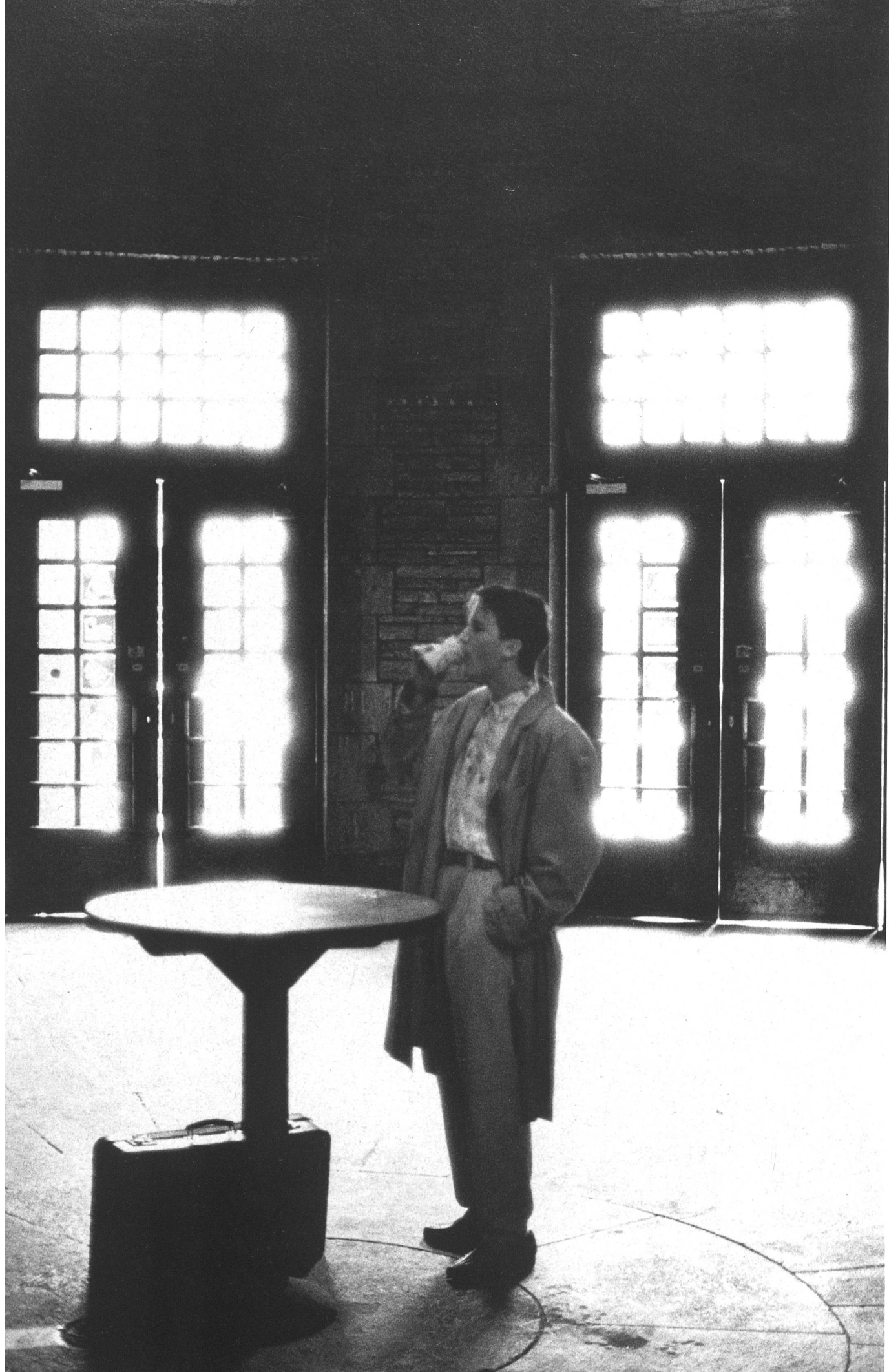


2

1 Rolf Aschwan-
den/Pink Flamingo
City-Trainer:
Jogging-inspirierter
Blousonanzug aus
Baumwolljersey
und Luxus-T-Shirt
mit Kurbelstickerei
auf Jersey.
Stoffe von Forster
Willi

2 Ursula
Hersperger
«China-Komfort»:
Jacke im Kimono-
Stil, Hose in
weiter Form aus
dem gleichen
Strukturgewebe in
Schwarz und Weiss
mit gestickten
schwarzen Tupfen.
Stoffe von Jakob
Schlaepfer





1 Joseph Alain Scherrer
Superleicht:
Sommerregenmantel aus Baumwollfeingewebe mit leichtem Crash-Effekt, Baumwollhose und Hemd aus Viscose-Imprimé. Stoffe von Mettler

2 Ursula Hersperger
«Worker class»:
Anzug mit breitergerade geschnittener Hemdjacke aus Baumwollbuntgewebe, uni Baumwollhemd. Stoffe von Habis





**Rolf Aschwanden/
Pink Flamingo**
Der neue Veston:
schmal-gerade,
kurz und relativ
hochgeschlossen,
Baumwollgabardine
zu kariertem Baum-
wollhose und uni
Hemd.
Stoffe von Müller
Seon

Joseph Alain Scherrer
Anzug in Sommer-
version: Bermudas
zum Veston mit
Fantasierevers aus
zwei verschiedenen
diskreten Struktur-
geweben, Hemd
aus Baumwollvoile
mit romantischem
Bordüreindruck.
Stoffe von Haus-
amann + Moos

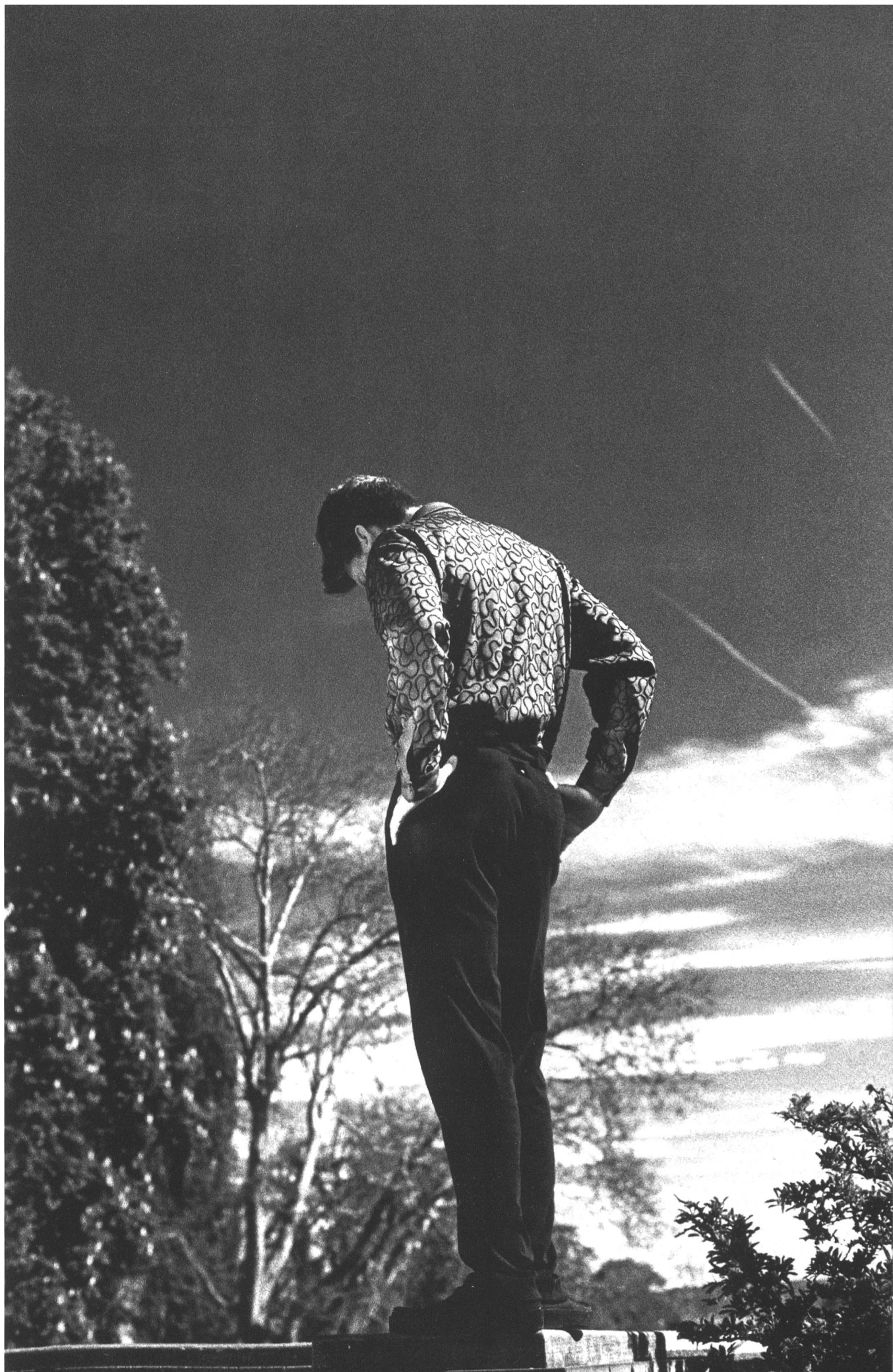




2

1 Ursula
Hersperger
Casual Outfit:
T-Shirt, aber
aufgewertet durch
das Material –
Baumwollbuntge-
webe in Fantasie-
streifen, dazu eine
Baumwollhose.
Stoffe von Habis

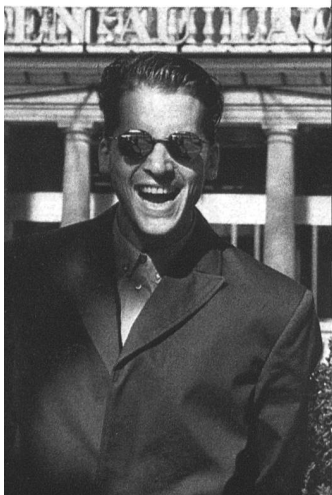
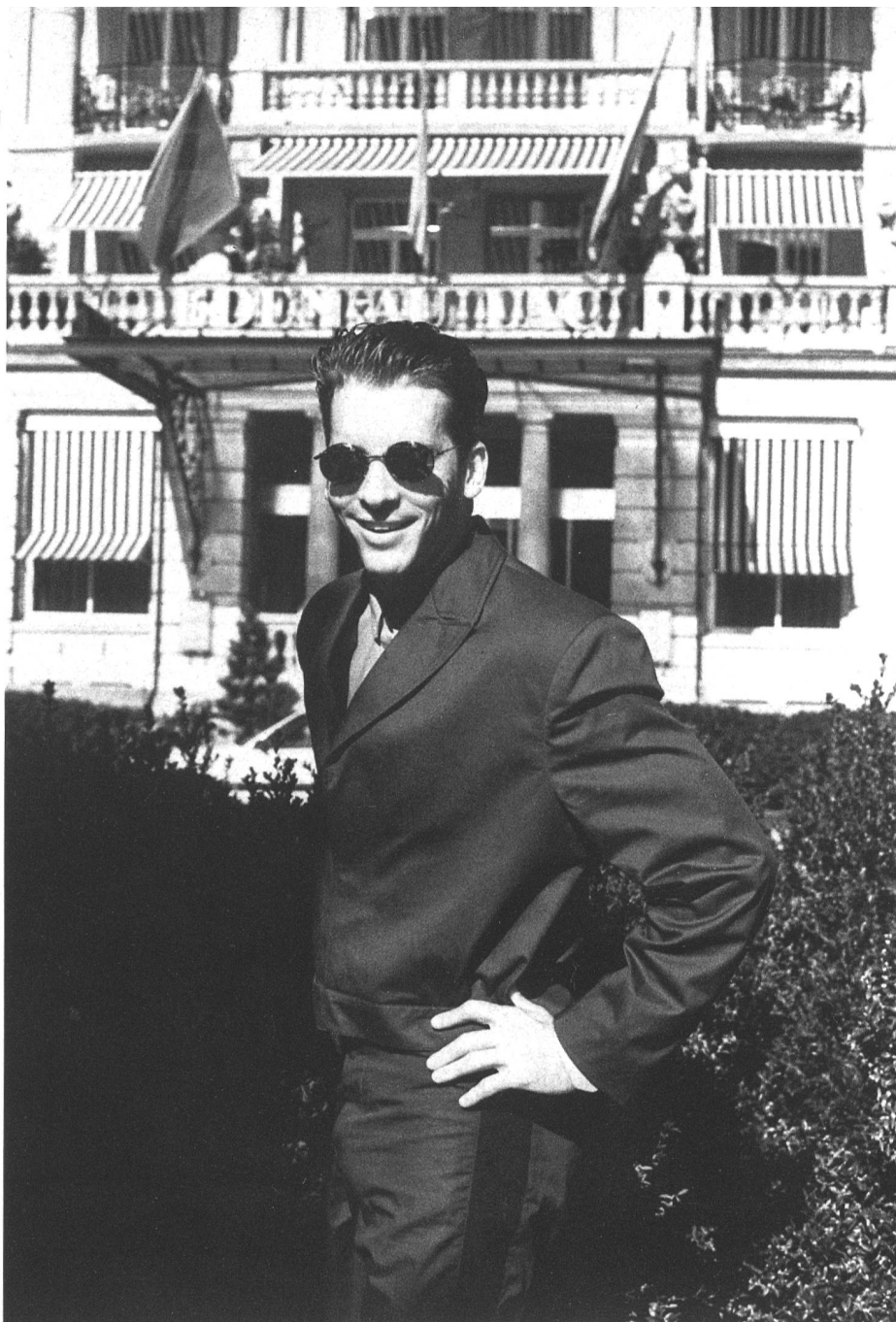
2 Rolf Aschwan-
den/Pink Flamingo
Raffinierte Einfach-
heit: knöchelenge
Hose aus Baum-
wolljersey zum
Hemd in herkömm-
lichem Schnitt
und unüblichem
Material – allover
Kurbelstickerei
auf Jersey.
Stoffe von Forster
Willi



1

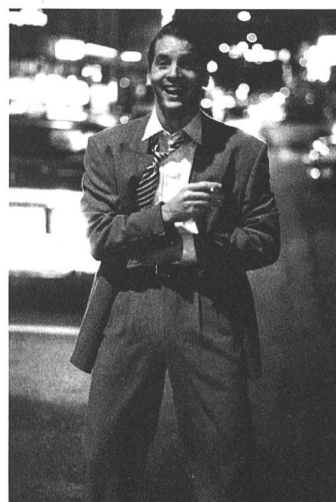
1 Rolf Aschwan-
den/Pink Flamingo
Sportswear feinge-
macht: Lumber-
Anzug in knapper
Silhouette und
gepflegten Details,
schmale Hose mit
Stretcheinsatz;
Baumwollgabardine
kombiniert mit
Baumwollpopeline.
Stoffe von Müller
Seon

2 Marianne Milani
City-Shorts:
kombinierter Anzug
mit kragenlosem
Veston aus Fanta-
siecord zu Um-
schlagshorts aus
Baumwolldiagonal
double-face im
gleichen Dunkel-
blau.
Stoffe von Christian
Fischbacher

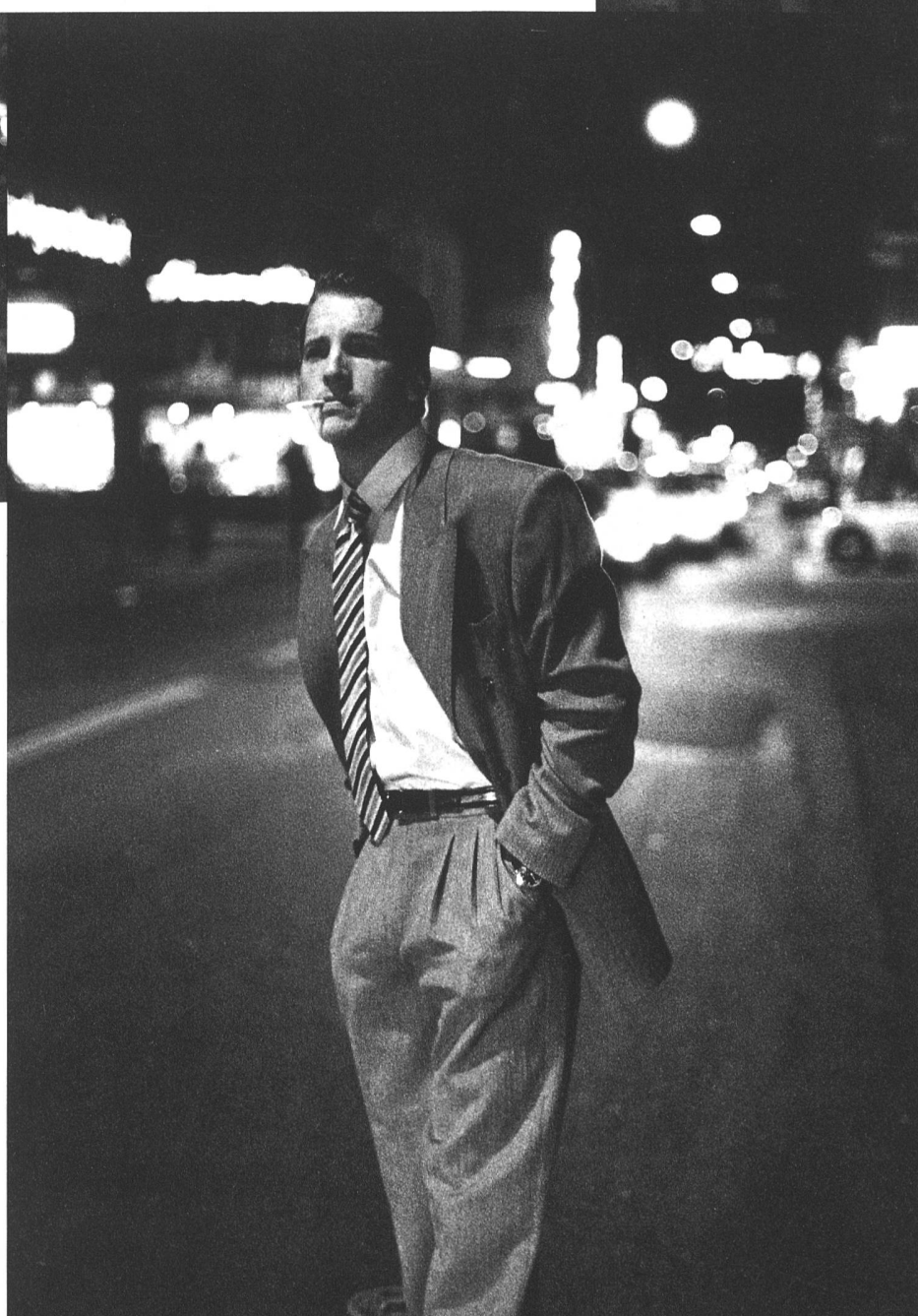
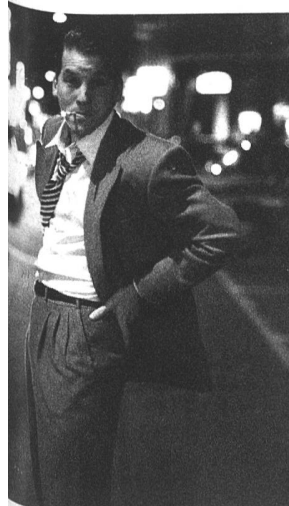








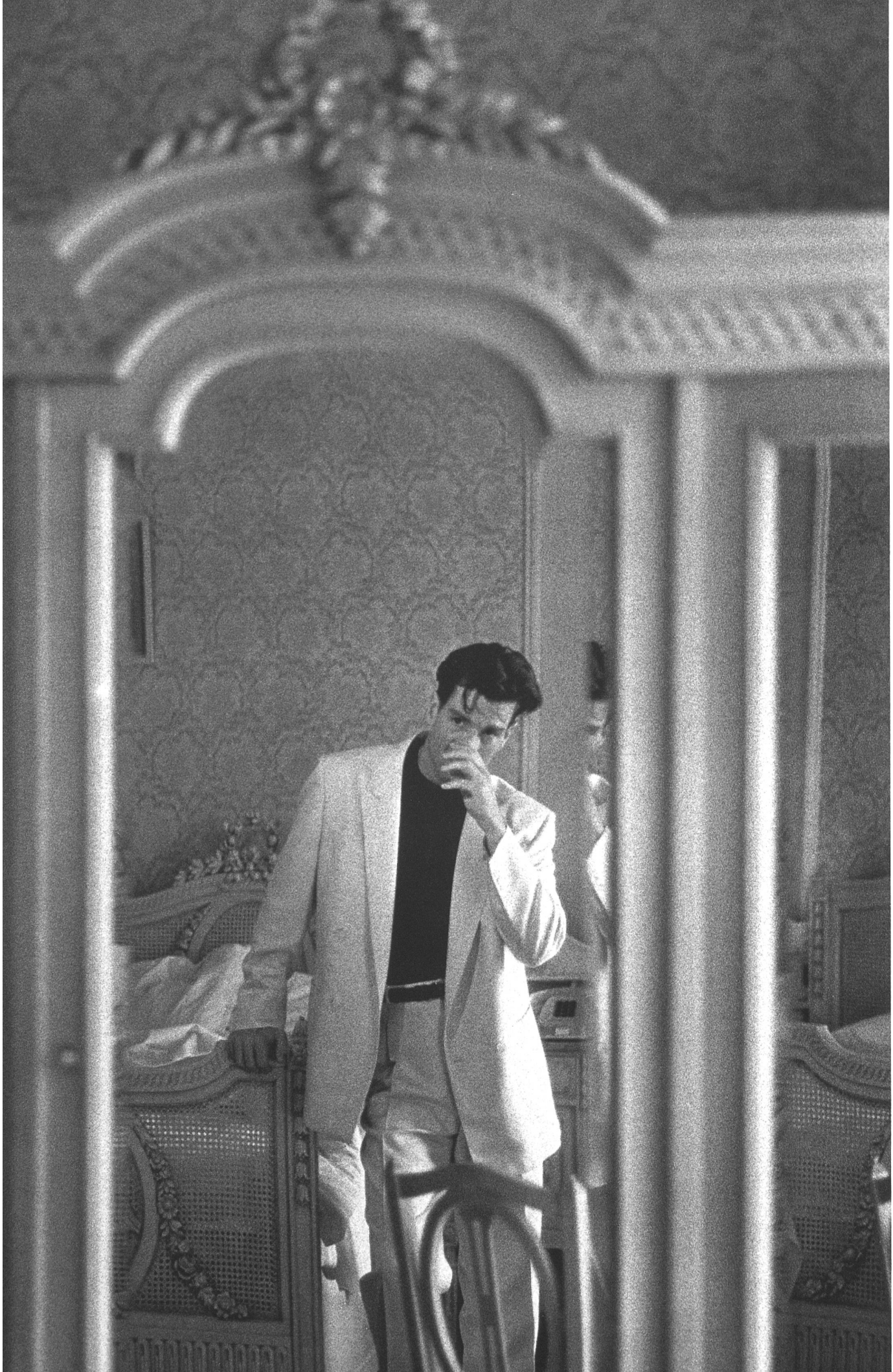
2

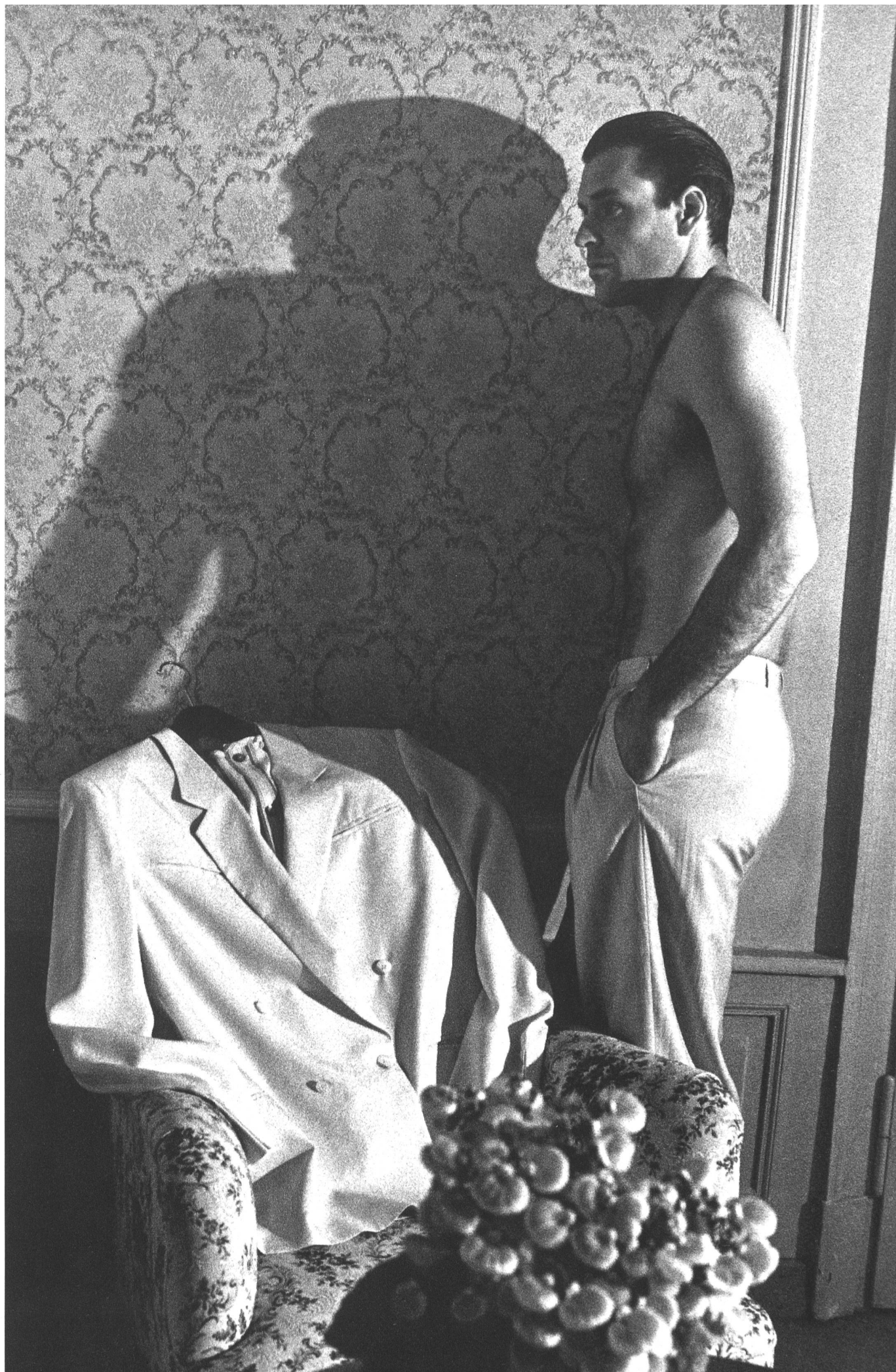


1 Rolf Aschwan-
den/Pink Flamingo
Zugeknöpft: schma-
ler Einreihher,
hochgeschlossen
und kragenlos,
puristisch in der
Auffassung, aus
superleichter «cool
wool»-Qualität in
der sophisticated
Kombination von
Marine und
Schwarz.
Stoffe von Bleiche

2 Marianne Milani
Fabric interest:
klassisch-elegantes
Anzugstyling mit
rustikalem Mate-
rial – markante
Borkenstruktur
(Crash-Ausrüstung)
in Wolle/Baum-
wolle.
Stoff von Christian
Fischbacher

Marianne Milani
«Easy elegance»:
Chic mit Komfort
als zeitgemäße
Formel für den
Anzug, zweireihige
Version aus reiner
Seide in Leinen-
struktur.
Stoff von Schubiger



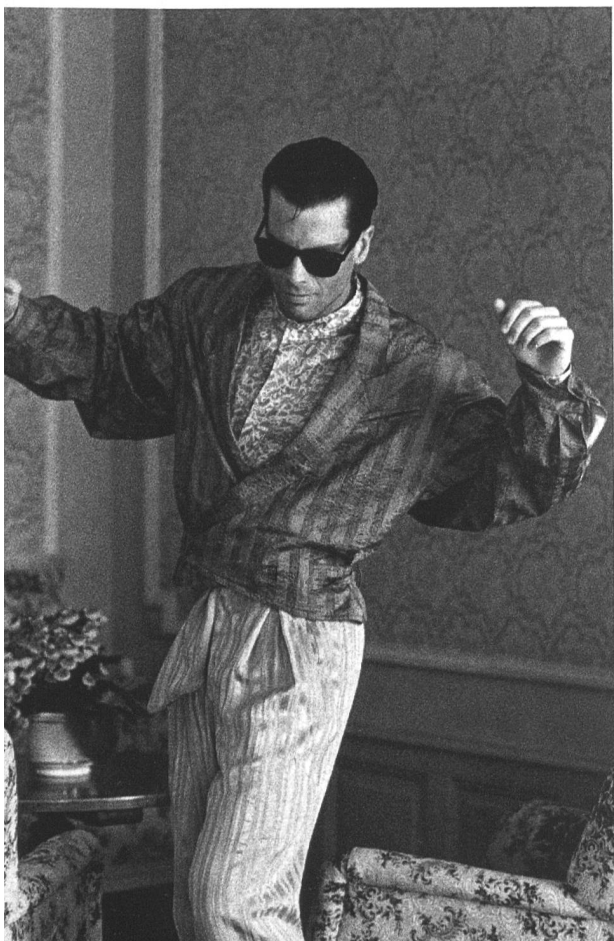


Marianne Milani
Stoffmix ton sur
ton: doppelreihiges
Veston in reiner
Seide mit feinem
Matt/Glanz-Effekt,
Hose in Leinen-
struktur, leicht
gecrasht, T-Shirt
aus Seide/Poly-
ester.
Stoffe von
Weisbrod-Zürner

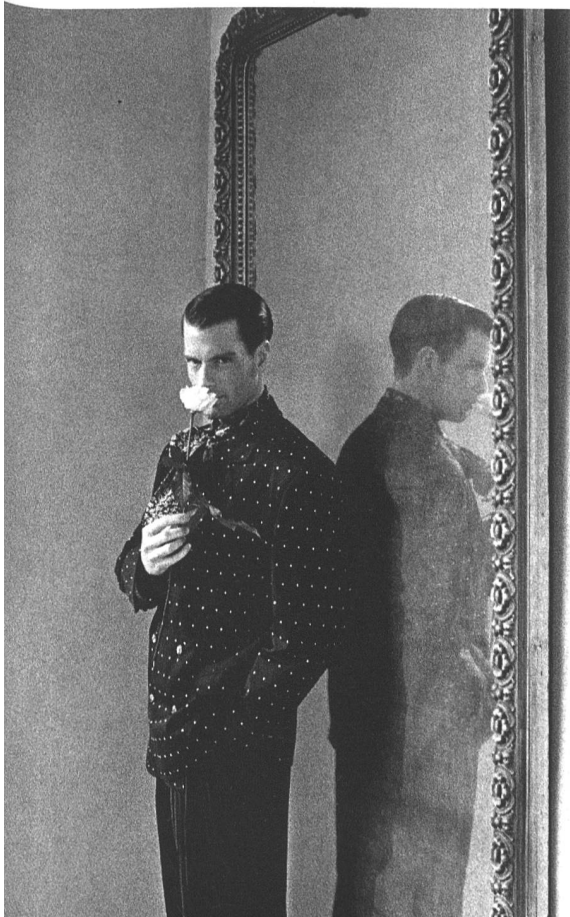
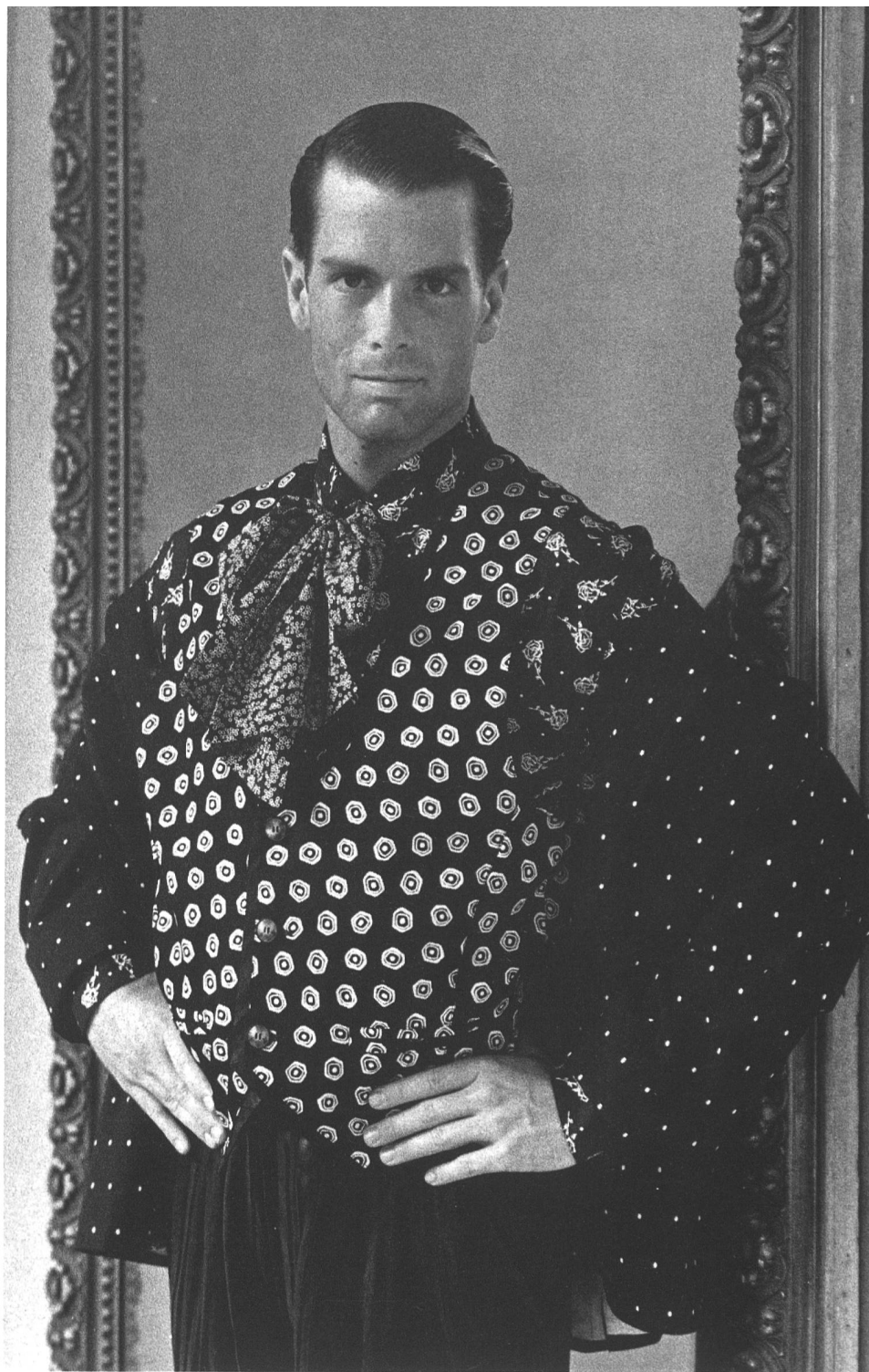
Ursula Hersperger
«Gaucho-Abend»:
 Schnürli-Stickerei
 auf Batist für den
 Stickereieinsatz am
 schwarzen Hemd
 zum Anzug aus
 Leinenmischgewebe
 mit asymmetrisch
 plaziertem Sticke-
 reimotiv.
 Stoffe von Jakob
 Schlaepfer

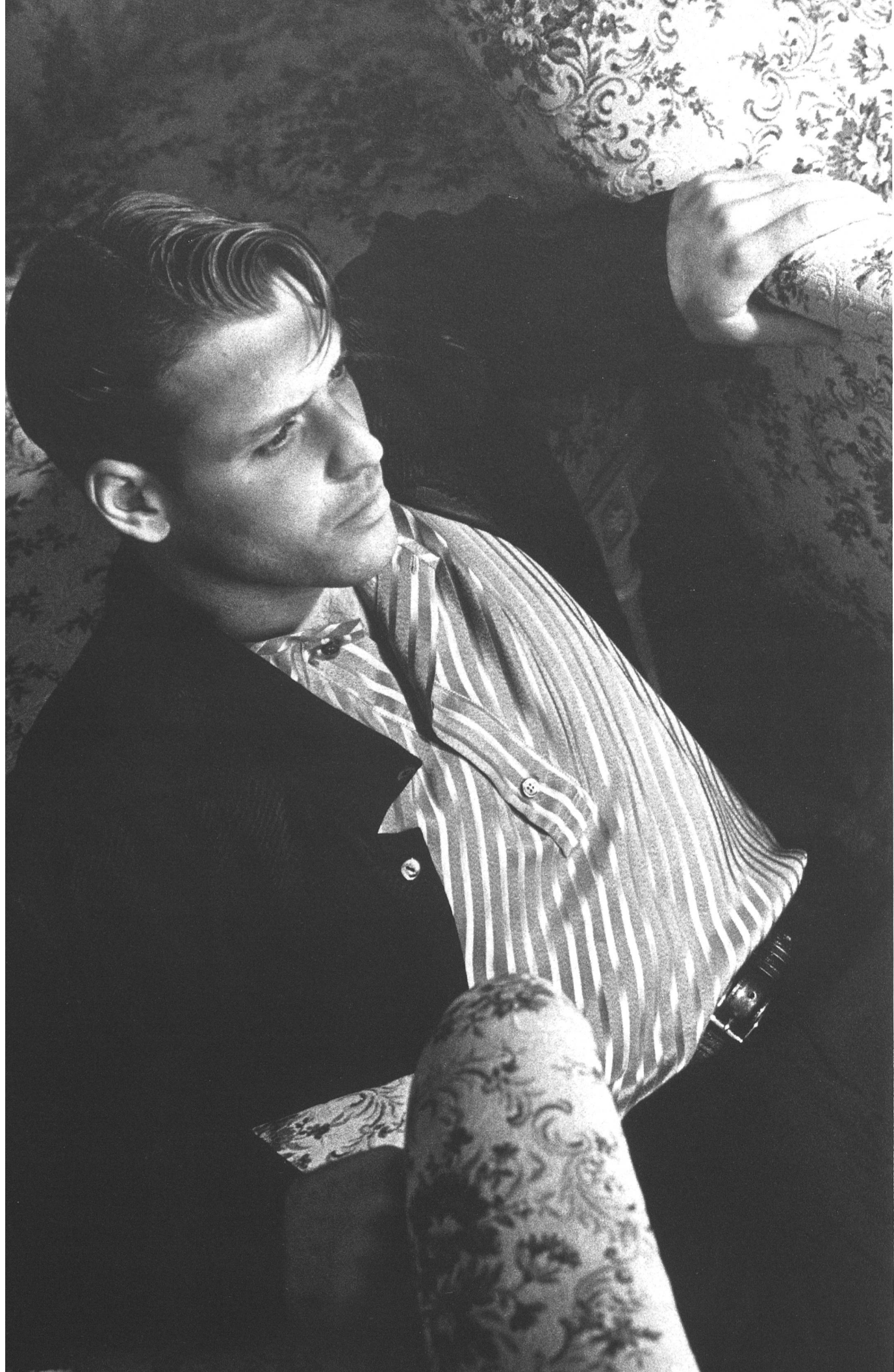


Joseph Alain
Scherrer
«Free Style»:
 fantasievoller
 Entwurf in muti-
 gem Stoffmix –
 Wickeljacke und
 Hose aus Viscose-
 Fantasiegeweben
 mit Glanzeffekten,
 Hemd aus bedruck-
 tem Baumwoll-
 voile.
 Stoffe von Taco



Joseph Alain Scherrer
 Dandy 89: Black & White, mehrfach gemixt in Qualität und Dessin – Piqué mit Scherlitupfen, Drucke auf verschiedenen Fonds und Uni mit Satinstreifen – als Party-Outfit mit romantischem Touch.
 Stoffe von Taco

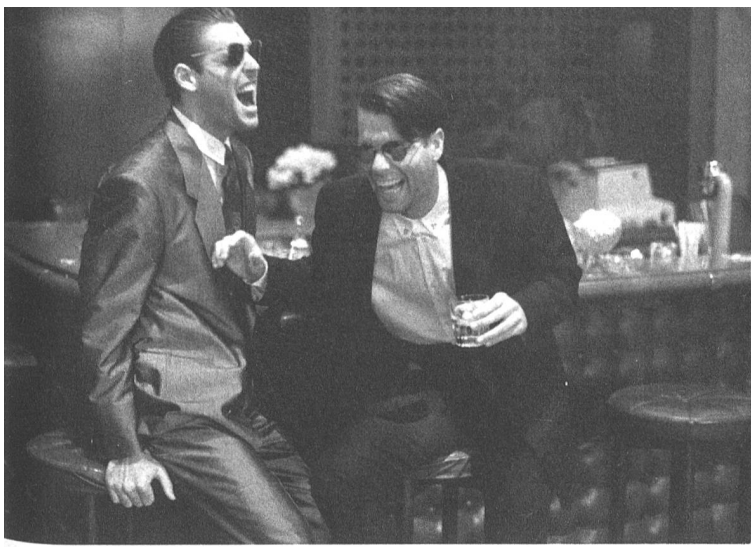




1

1 Marianne Milani
Informeller Abend:
superleichte
Hemdjacke aus
Crêpe-de-Chine mit
Streifen effekt in
Matt/Glanz-
Kontrast, Hose aus
Reinseiden-Toile.
Stoffe von
Schubiger

2 Marianne Milani
(links)/Rolf
Aschwanden
(rechts)
Wohlgefühl im
Anzug: 1-Knopf-
Einreih in reiner
Seide mit dezenter
Lüster; 3-Knopf-
Einreih aus
Lightweight-
Schurwollkamm-
garn.
Stoffe von
Weisbrod-Zürrer
(links) und Bleiche
(rechts)



2



MANN, OH MANN...

